

DOWNLOAD



Laura Lahr

Was ist ein Gleichnis

2 fertige Stunden zum Thema Jesu Gleichnisse

 Klippert

Nach der Lernmethodik
von Dr. Heinz Klippert
Laura Lahr

Downloadauszug
aus dem Originaltitel:

 Klippert

Religion

> Jesu Gleichnisse
> Jesu Wunder



Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den **Einsatz im eigenen Unterricht** zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, **nicht jedoch für** einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.

**Download
zur Ansicht**

LS 01 Träume von einer besseren Welt

| | | Zeitrhythmuswert | Lernaktivitäten | Material | Kompetenzen |
|---|----|------------------|---|----------|--|
| 1 | PL | 10' | Ritual zum Stundenbeginn. L gibt einen Überblick über den Ablauf der Stunde. | | <ul style="list-style-type: none"> – persönliche Wünsche formulieren – Wünsche anderer respektieren – Gestaltungs- und Ausdrucksmöglichkeiten nutzen – aktiv zuhören – unterschiedliche oder ähnliche Bedürfnisse in sozialen Beziehungen wahrnehmen – erste Reich-Gottes-Vorstellungen entwickeln |
| 2 | PL | 5' | L führt die S zum Thema mittels einer Stilleübung hin. | M1 | |
| 3 | EA | 15 | S malen ihre Fantasiewelt und beenden in M2.A2 die angefangenen Sätze. | M2.A1–2 | |
| 4 | PA | 5' | S stellen ihre Ergebnisse ihrem Partner im Doppelkreis vor. Sie fragen nach und besprechen sich. | | |
| 5 | GA | 5' | S suchen in ihren Bildern/Vorstellungen von einer besseren Welt nach Gemeinsamkeiten und notieren diese auf Papierstreifen. | M2 | |
| 6 | PL | 5 | Eine Zufallsgruppe präsentiert, die anderen Gruppen ergänzen. | | |

Erläuterungen zur Lernspirale

Ziel der Einzelstunde ist es, den Schülern ihre eigenen Träume/Wünsche für eine bessere Welt bewusst zu machen und Parallelen bei ihren Mitschülern zu entdecken.

Zum Ablauf im Einzelnen:

Im **1. Arbeitsschritt** gibt der Lehrer einen Überblick über den Ablauf der bevorstehenden Stunde.

Im **2. Arbeitsschritt** leitet der Lehrer die Schüler in einer Stilleübung an, sich eine bessere Welt zu erträumen.

Im **3. Arbeitsschritt** malen die Schüler in Einzelarbeit ihre Vorstellungen (M2.A1) und versuchen, diese auch in Worte zu fassen (M2.A2).

Im **4. Arbeitsschritt** beschreiben die Schüler im Doppelkreis einem Partner ihre Vorstellungen, der Partner fragt nach.

Im **5. Arbeitsschritt** beschreiben die Schüler in Zufallsgruppen nochmals kurz ihre Vorstellungen und versuchen Gemeinsamkeiten innerhalb ihrer Vorstellungen zu erkennen. Diese halten sie auf einem Papierstreifen fest.

Im **6. Arbeitsschritt** wird eine Gruppe ausgelost, die ihre auf Papierstreifen notierten Gemeinsamkeiten an der Tafel dem Plenum vorstellt. Die anderen Gruppen ergänzen die Präsentation mit ihren notierten Gemeinsamkeiten.

Aus den präsentierten Gruppenergebnissen kann für den Einsatz in der Einheit ein Plakat erstellt werden.

✓ Merkposten

Für den 5. Arbeitsschritt werden Papierstreifen benötigt.

Vorschlag

Als künftiges Ritual zum Stundenbeginn eignet sich das gemeinsame Singen des Liedes „Wenn einer alleine träumt“ von Ludger Edelkötter, unterstützt durch die in M2 erarbeiteten Bilder zu den Träumen einer besseren Welt.

Tipp

Einen Doppelkreis kann man sehr schnell aufstellen:

1. Die Schüler stellen sich alle im Kreis auf.
2. Der Reihe nach macht jeder zweite Schüler einen Schritt in die Mitte und eine Drehung zum rechten Nachbarn.
3. Die Lautstärke kann reduziert werden, indem sich die Schüler beim Sprechen im 90°-Winkel zueinander aufstellen.

Notizen:

01 Täume von einer besseren Welt

Stilleübung

Schließe deine Augen.

Setze dich entspannt hin, wenn du magst, lege deinen Kopf auf den Tisch.

Werde ganz ruhig und konzentriere dich nur auf dich.

Atme ruhig ein und aus.

In Gedanken verlässt du nun das Klassenzimmer.

Du läufst über den Schulhof, die Straße entlang,
so lange, bis du an einen wunderschönen Ort kommst –
den schönsten Ort, den du dir überhaupt vorstellen kannst.
Du fühlst dich dort direkt sehr wohl.

Sieh dich um.

Was kannst du sehen?

Wer ist mit dir an diesem Ort?

Was tun die Menschen und Tiere hier?

Wie geht es ihnen?

Wie verhalten sie sich?



Mein Traum von einer besseren Welt

A1 Male in die Gedankenblase die Welt, die du in der Fantasiereise gesehen hast.



A2 Wie unterscheidet sich dein Traum von einer besseren Welt von der wirklichen Welt. Beende die Satzanfänge.

In meinem Traum von einer besseren Welt _____

In meinem Traum von einer besseren Welt _____

In meinem Traum von einer besseren Welt _____

LS 02 Jesus spricht in Bildern seiner Zeit

| | | Zeitrichtwert | Lernaktivitäten | Material | Kompetenzen |
|---|----|---------------|--|----------|--|
| 1 | PL | 10' | Ritual zum Stundenbeginn. L gibt einen Überblick über den Ablauf der Stunde. | | <ul style="list-style-type: none"> - einen Schlüsselsatz in einem Text finden - Vorwissen zur Lebenswelt Jesu mitteilen - Mindmap erstellen - gemeinsam Entscheidungen treffen - Bildsprache als Kommunikationsmittel über Gott/Gottes Reich kennenlernen - Ergebnisse in einem Museumsrundgang präsentieren |
| 2 | EA | 10' | S lesen den Text und bearbeiten M1.A1 und A2. | M1.A1-2 | |
| 3 | PA | 5' | S vergleichen im Doppelkreis ihre Ergebnisse, stellen Rückfragen und begründen ihre Auswahl. | | |
| 4 | GA | 10' | S vergleichen ihre Ergebnisse und entwerfen zu M1.A3 eine Mindmap. | M1.A3 | |
| 5 | PL | 10' | S präsentieren in einem Museumsrundgang ihre Arbeitsergebnisse. | | |

✓ Merkposten

Für die Erstellung der Mindmaps im 4. Arbeitsschritt DIN-A3-Blätter in ausreichender Zahl zur Verfügung stellen.

Erläuterungen zur Lernspirale

Ziel der Einzelstunde ist es, das Vorwissen der Schüler in Bezug auf die Lebenswelt Jesu zu aktivieren und mögliche Gründe einer Bildsprache zu erkennen.

Zum Ablauf im Einzelnen:

Im **1. Arbeitsschritt** gibt der Lehrer einen Überblick über den Ablauf der bevorstehenden Stunde.

Im **2. Arbeitsschritt** lesen die Schüler den Text und heben durch das Unterstreichen die Begründung einer Bildsprache hervor. Das Auswählen möglicher Bildwörter, die zur Zeit Jesu eine Rolle gespielt haben, setzt das Anknüpfen an Vorwissen aus der Einheit „Lebenswelt Jesu“ voraus, die meist in der Jahrgangsstufe 1/2 behandelt wird.

Im **3. Arbeitsschritt** vergleichen die Partner ihre Arbeitsergebnisse. Die Schüler können ihrem Partner mögliche Fragen im Bezug zu A1 stellen, da aufgrund des Findens der Begründung im Text noch nicht das Verstehen vorausgesetzt werden kann.

Außerdem können die Schüler ihr Vorwissen mit dem ihres Partners vergleichen und ergänzen.

Im **4. Arbeitsschritt** vergleichen die Schüler ihre Ergebnisse und wählen ein Bildwort aus. Zu diesem Bildwort erstellen sie eine Mindmap, auf der sie all ihr Vorwissen einbringen können.

Im **5. Arbeitsschritt** stellen die Schüler ihre Mindmaps in einem Museumsrundgang aus.

Notizen:

02 Jesus spricht in Bildern seiner Zeit

Jesus erzählte den Menschen überall wo er hinkam von Gott und Gottes Reich. Er blieb nicht nur im Tempel, um mit den Schriftgelehrten über Gottes Reich zu sprechen, sondern ging zu den Menschen auf den Straßen. Viele von ihnen wussten nicht, was mit dem Reich Gottes gemeint war, also erklärte Jesus es ihnen in sprachlichen Bildern. Er verglich das Reich Gottes mit etwas, das die Menschen aus ihrem alltäglichen Leben kannten. Er benutzte also etwas, das die Menschen gut kannten als ein Bild für etwas, das die Menschen nicht kannten. Seine Gleichnisse beginnen oft so: „Mit dem Gottes Reich ist es wie“

- A1** Unterstreiche im Text, warum Jesus in Bildern sprach. Schreibe in deinen eigenen Worten auf, was damit gemeint ist.

Handwritten area for answer A1 with a decorative top border and three horizontal lines for writing.

- A2** Welche Bildworte könnte Jesus zu seiner Zeit benutzt haben? Streiche unpassende Bildworte durch.

| | | | | |
|----------------|------------|--------|------------|-------|
| Internet | Samen | Hirte | Supermarkt | Vater |
| Fußballtrainer | Leuchtturm | Schatz | Brotteig | |

- A3** Wählt ein Bildwort aus und entwerft auf einem DIN-A3-Blatt eine Mindmap. Schreibt darauf alles, was euch zu dem Wort einfällt.



Klippert

Individuelle Förderung bei
gleichzeitiger Lehrerentlastung

Dieser Download ist ein Auszug aus dem Originaltitel

Jesu Gleichnisse/Jesu Wunder

Über diesen Link gelangen Sie direkt zum Produkt:

www.klippert-medien.de/go/dl9050

Weitere Downloads, E-Books und Print-Titel des Programms von
Klippert Medien finden Sie unter www.klippert-medien.de.

© 2018 Klippert Medien
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werks ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Autor: Laura Lahr

Covergestaltung: fotosatz griesheim GmbH – Norbert Funk

Umschlagfoto: Fotolia.com#168532259

Illustrationen: Corina Beurenmeister

Satz: Fotosatz H. Buck, Kumhausen

www.klippert-medien.de